

16.05

**Abgeordnete Dr. Astrid Rössler** (Grüne): Sehr geehrter Herr Präsident! Sehr geehrte Frauen Bundesministerinnen! Die globalen Nachhaltigkeitsziele – der heutige Antrag zielt darauf ab, die weitere Behandlung, die weitere Umsetzung der globalen Nachhaltigkeitsziele festzulegen oder einen gewissen Weg vorzuzeichnen.

Was sind diese globalen Nachhaltigkeitsziele? – Sie sind in Österreich nicht wirklich so bekannt, wie sie es verdienen würden, es sind die 17 Ziele für nachhaltige Entwicklung 2015 bis 2030. Ein Drittel davon haben wir schon konsumiert, zehn Jahre bleiben uns noch, um diese 17 Ziele mit Engagement zu verfolgen. Es ist ein Aktionsplan. Er wurde im September 2015 von der Generalversammlung der Vereinten Nationen beschlossen und inzwischen doch von 193 Regierungen unterzeichnet. Auch Österreich hat sich bereits sehr früh, 2016, mit einem Ministerratsvortrag deklariert. Dieser Aktionsplan dient den Menschen, der Erde und dem Wohlstand.

Was sollen diese globalen Nachhaltigkeitsziele bewirken? – Eines davon ist heute schon prominent diskutiert worden, es ist das Nachhaltigkeitsziel fünf: Elimination aller Formen von Diskriminierung und Gewalt gegen Frauen und Mädchen. Also Gleichstellung und gegen Diskriminierung, das ist ausdrücklich eines dieser Ziele. Diese Ziele dienen den Menschen: ein Leben in einer gesunden Umwelt, gegen Armut und Hunger, Zugang zu sauberem Wasser, Gesundheit, Bildung. Diese Ziele dienen der Erde: eine nachhaltige und umweltverträgliche Nutzung, Schutz und Erhalt der Vielfalt, der Meere und auch der Kampf gegen den Klimawandel. Und letztlich dienen die Ziele dem Wohlstand: ein erfülltes Leben führen zu können, ein erfülltes Leben, Teilhabe am wirtschaftlichen, sozialen und technischen Fortschritt zu haben; das Ziel Nummer zwölf – nachhaltige Konsum- und Produktionsmuster – ist eines davon.

Die Umsetzung, so wie sie heute hier beschlossen werden soll, heißt, diesen 17 Zielen mit Nachdruck zum Erfolg zu verhelfen.

Es ist eine Querschnittsmaterie, das Parlament möge eingebunden werden, die Zivilgesellschaft, die NGOs, die Wissenschaft, die Wirtschaft. Vielleicht oder wahrscheinlich werden wir nicht alle diese 17 Ziele erreichen können, umso mehr braucht es heute diesen ersten Schritt in der Umsetzung. Dazu braucht es Beharrlichkeit und auch die Überzeugung, dass mit vielen kleinen Beiträgen, mit vielen kleinen Schritten bis 2030 große Fortschritte bewirkt werden können. – 17 Ziele für eine bessere Welt. (*Beifall bei Grünen und ÖVP.*)

16.08

**Präsident Mag. Wolfgang Sobotka:** Frau Abgeordnete Salzmann ist zu Wort gemeldet. – Bitte.